

## **Erfolgsgeschichte fortgeschrieben**

NEUJAHRSEMPFANG Weinsheimer Ortsbürgermeister ehrt Landfrauengruppe für ihr Engagement

Vom 16.01.2010

WEINSHEIM (mha). Ihren Neujahrsempfang in der Palmsteinhalle schmückte die Gemeinde mit einem Konzert des BOW (Blasorchester Waldböckelheim) und nutzte die große Zuschauerkulisse zur Ehrung von Bürgern, die sich um das Gemeinwohl in der Gemeinde verdient gemacht haben.

Dazu konnte Ortsbürgermeister Thomas Fischer eine Reihe von Ehrengästen begrüßen: Aus dem Landtag die Abgeordneten Bettina Dickes und Peter Wilhelm Dröscher, von der Verbandsgemeinde Ex-Bürgermeister Wolfgang Ginz und den amtierenden VG-Beigeordneten Michael Schaller, den ehemaligen Ortsbürgermeister Rolf Hahn und viele Vertreter des Gemeinderats und der Ortsvereine.

Die Weinsheimer Landfrauen begannen 1976 mit 36 Frauen und haben nach der Umgestaltung des Friedhofs diesen komplett bepflanzt. Seit zwanzig Jahren pflanzen und pflegen sie jeden Sommer den Blumenschmuck der Gemeinde. Nicht genug der "Frauenpower", zur Kirmes werden von der mittlerweile auf 116 Personen angewachsenen Gruppe 300 Gläser Latweg verkauft und der Erlös sozialen Zwecken zugeführt. Außerdem würdigte der Ortschef die Landfrauen als Gruppe, in der allein stehende Frauen Gemeinschaft finden. Die Landfrauen, so Fischer, sind eine Erfolgsgeschichte bürgerschaftlichen Engagements, die fortgeschrieben wird. Er überreichte der Vorsitzenden Helma Hebl die Dankesurkunde der Gemeinde und ein Geldpräsent von 300 Euro.

Reinhold Groß war 25 Jahre im Gemeinderat, davon fünfzehn Jahre als Erster Beigeordneter. Fischer bescheinigte Groß hohe Beliebtheit und ebensolche Fachkompetenz und spekulierte, er hätte bei einer Kandidatur Chancen für das Bürgermeisteramt gehabt. Der Ortsbürgermeister übergab die Ehrenurkunde des Gemeinde- und Städtebundes, bevor das Publikum wieder dem Konzert des BOW lauschte.